

**Titel: Einrichtung eines Friedwaldes im Stadtgebiet**  
**Einreicher: Christian Meier, CDU/FDP-Fraktion**

Federführung: Fraktion CDU/FDP	Datum: 23.02.2016
Bearbeiter: Meier, Christian	

Einreicher: Herr Meier
------------------------

Beratungsfolge	Termin	Aussprache: <input checked="" type="checkbox"/> Ja/ <input type="checkbox"/> Nein
----------------	--------	---

Anfrage:

1. Welche einem Bestattungswald vergleichbaren Leistungen bietet der städtische Eigenbetrieb Zentralfriedhof an und worin unterscheiden sich diese vom Friedwald-Konzept?
2. Welche der historischen Friedhöfe (Alter Frankenfriedhof, Neuer Frankenfriedhof, St. Jürgen-Friedhof) sowie weitere dauerhaft nicht in Anspruch genommenen Grundstücke hält die Verwaltung grundsätzlich für die Einrichtung eines Bestattungswaldes nach dem Friedwald-Konzept für geeignet bzw. welche Voraussetzungen müssten hierfür gegebenenfalls noch erfüllt werden, um dies zu ermöglichen? Bitte detailliert für die einzelnen Grundstücke beantworten.

Begründung: Bestattungswälder als besondere Orte der Trauer werden von Vielen als Alternative zur Bestattung auf konventionellen Friedhöfen nachgefragt und etablieren sich zunehmend als Teil der Bestattungskultur.

Dies wurde auch im jüngsten Lagebericht des städtischen Eigenbetriebes Zentralfriedhof bestätigt, wonach ein deutlicher „Trend zur preiswerten Bestattung ohne Folgeverpflichtungen“ feststellbar sei. Die Anzahl alternativer Bestattungen in Friedwäldern und Ruheforsten könne nach Aussage des Eigenbetriebes zwar derzeit noch vernachlässigt werden, aber bereits schon jetzt nur teilweise durch Angebote des Friedhofes aufgefangen werden.

Christian Meier  
CDU/FDP-Fraktion